

## **BGer 6B\_1201/2017 vom 18. Dezember 2017**

Bundesgericht, 2017-12-18, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_6B\\_1201\\_2017](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_6B_1201_2017)

FR: TF 6B\_1201/2017 du 18 décembre 2017

IT: TF 6B\_1201/2017 del 18 dicembre 2017

### **Erwägungen**

#### **E. 1**

Der Beschwerdeführer wurde mit Verfügung vom 1. November 2017 aufgefordert, dem Bundesgericht bis am 16. November 2017 einen Kostenvorschuss von Fr. 1'500.-- zu bezahlen. Mit Verfügung vom 20. November 2017 wurde ihm für die Bezahlung des Kostenvorschusses eine Nachfrist bis zum 1. Dezember 2017 angesetzt, ansonsten auf das Rechtsmittel nicht eingetreten werde. Da der Kostenvorschuss auch innert der Nachfrist nicht einging, ist auf die Beschwerde im Verfahren nach Art. 108 BGG gestützt auf Art. 62 Abs. 3 BGG androhungsgemäss nicht einzutreten.

#### **E. 2**

Die Gerichtskosten sind dem Beschwerdeführer aufzuerlegen ( Art. 66 Abs. 1 BGG ).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.